BEGLEITUNG & ANLEITUNG

in der Einsatzstelle



Auf der Suche
nach der richtigen Einsatzstelle kommen Bewerber*innen für Bewerbungsgespräche zu uns. Wir bieten Ihnen auch einen Hospitationstag an.

Der Freiwilligendienst beginnt.
Wir begrüßen unser neues Teammitglied herzlich und stellen alle Mitarbeitenden einander vor.



In einer ausführlichen Einarbeitungszeit bieten wir viel Raum für Fragen und die Entdeckung der Einsatzstelle. Die IB-Einarbeitungscheckliste kann uns dabei eine Hilfe sein.





Das erste Seminar von insgesamt fünf Seminaren steht an. Es geht von Montag bis Freitag. Die Termine können wir dem Schreiben des IB entnehmen.



Die Freiwilligen dürfen gern an Teamevents, Teamsitzungen und Fortbildungen teilnehmen. Das schweißt uns als Team zusammen und drückt unsere Wertschätzung aus.



Bei „Kaffee und Keksen“ nehmen wir uns Zeit für das erste längere Anleitungsgespräch. Hier ist Raum um in Ruhe über Fragen, Ziele und Befindlichkeiten zu sprechen. Zur Jahresmitte und zum Abschluss folgen weitere Gespräche.



Grundsätzlich besucht der IB alle Freiwilligen mindestens einmal im Jahr. Darüber hinaus ist der IB jederzeit ansprechbar um in eventuellen Konflikten als Moderator mitzuwirken.



Das Abschlussseminar steht an. Das Jahr neigt sich dem Ende. Das letzte Anleitungsgespräch findet statt. Vielleicht möchte der/die Freiwillige noch einmal in einem anderen Arbeitsbereich hospitieren?

Nun ist der Dienst zu Ende. Wir händigen das Arbeitszeugnis aus und bedanken uns für die gemeinsame Zeit.

